

Frauen und Gesellschaft:

Aktionen zur Europawahl: Jede Stimme zählt!

Am Sonntag, dem 09. Juni, findet in Deutschland die Europawahl statt. Der kfd Diözesanverband Aachen ruft dazu auf, wählen zu gehen und die europäischen Grundwerte zu stärken.

Von kfd Aachen
19. Apr. 2024



Aufruf der kfd in den sozialen Medien

Wahlberechtigte ab 16 Jahren stimmen über die Abgeordneten im Europäischen Parlament ab. Angesichts der erstarkenden rechtspopulistischen Tendenzen in Deutschland und anderen europäischen Staaten ruft der kfd Diözesanverband Aachen dazu auf, wählen zu gehen und die demokratischen, sozialen und christlichen Grundwerte zu stärken.

In den Wochen bis zur Wahl werden die Mitglieder des kfd-Diözesanvorstands in den sozialen Medien dazu Stellung nehmen, was ihnen persönlich bei der Europawahl wichtig ist. Freiheit, Gleichstellung, Bekämpfung des Klimawandels, Vielfalt, Menschenwürde – all diese Aspekte sind aus ihrer Sicht im europäischen Kontext besonders wichtig. *„Ich wähle eine Partei, die für eine gerechte Gesellschaft einsteht: die Würde aller Menschen schützt, Menschenrechte und christliche Werte achtet, Gleichberechtigung durchsetzt und Meinungsvielfalt zulässt.“*, betont die stellvertretende Vorstandsvorsitzende Vera Körfer. Und Gisela Bougé bringt es kurz und bündig auf den Punkt: *„Demokratie und Freiheit erhalten heißt demokratisch wählen!“*

Neben dieser eigenen social-media-Aktion ist die kfd auch Mitorganisatorin einer Kampagne des Diözesanverbänderats mit ähnlicher Ausrichtung: Unter dem bekannten Hashtag #gemeinsam100tausend rufen die katholischen Verbände im Bistum Aachen dazu auf, ein einiges, buntes und demokratisches Europa zu wählen.

Jeder kann die Aktionen ganz einfach unterstützen: Je mehr kfd-Mitglieder und Interessierte die Statements beider Kampagnen auf Facebook und Instagram teilen, liken und kommentieren, desto mehr Wirkung können sie entfalten.

Das Wichtigste aber ist: am 09. Juni wählen zu gehen!

Materialien zum Thema "Wir gegen rechts"